



Baden-Württemberg

Netzwerkgruppe Böblingen

BarCämp

„Mit Smart Home für
MINT-Berufe begeistern“

Jörg Fuchs, Jörg Veit



Otto-Rommel-Realschule
Holzgerlingen



AUSGANGSLAGE SCHULEN

Veränderungen in der Bildungslandschaft

- ➔ Unterschiedliche Schultypen „konkurrieren“
- ➔ Hohe Erwartungshaltung der Eltern in der Schulprofilierung
- ➔ Einsatz neuer Medien
- ➔ „Kein Abschluss ohne Anschluss“
- ➔ Veränderte Übergangszahlen an weiterführende Schulen

Veränderungen in der Gesellschaft

- ➔ Schüler*innen suchen häufig Anschluss in weiterführender Schule und nicht in der beruflichen Ausbildung
- ➔ Trend zur akademischen Ausbildung hält an
- ➔ Berufliche Aufstiegschancen werden häufig nicht richtig wahrgenommen



AUSGANGSLAGE UNTERNEHMEN

Fachkräftemangel im Handwerk

- ➔ Steigender Aufwand für Mitarbeitergewinnung
- ➔ Verzicht auf Aufträge; lange Wartezeiten für Kunden; Mehrarbeit

Image des Handwerks in der Gesellschaft

- ➔ Positionierung als attraktiver Arbeitgeber
- ➔ Investitionen in Arbeitgebermarketing

Mangelnde Akzeptanz für berufliche Karrierewege

- ➔ Aufklärungsarbeit in Schulen und auf Messen
- ➔ Ausweitung des Engagements in der Berufsorientierung
- ➔ Intensiver Austausch und Kooperationen mit Schulen



SYNERGIEN SUCHEN UND FINDEN

SCHULE

- Verknüpfung der Lehrplaninhalte Physik, IT und Technik mit dem Alltag
- Vertiefter Einblick in ein Berufsbild (Baustein BORS)
- Hervorragende Vorqualifikation der Schüler*innen für eine mögliche Berufskarriere
- Teilnahmezertifikat der Wirtschaft
- Profilierung als MINT-Freundliche Schule (Werbeeffekt)
- „Leistung lohnt sich“ – Teilnahme durch Bewerbungsverfahren

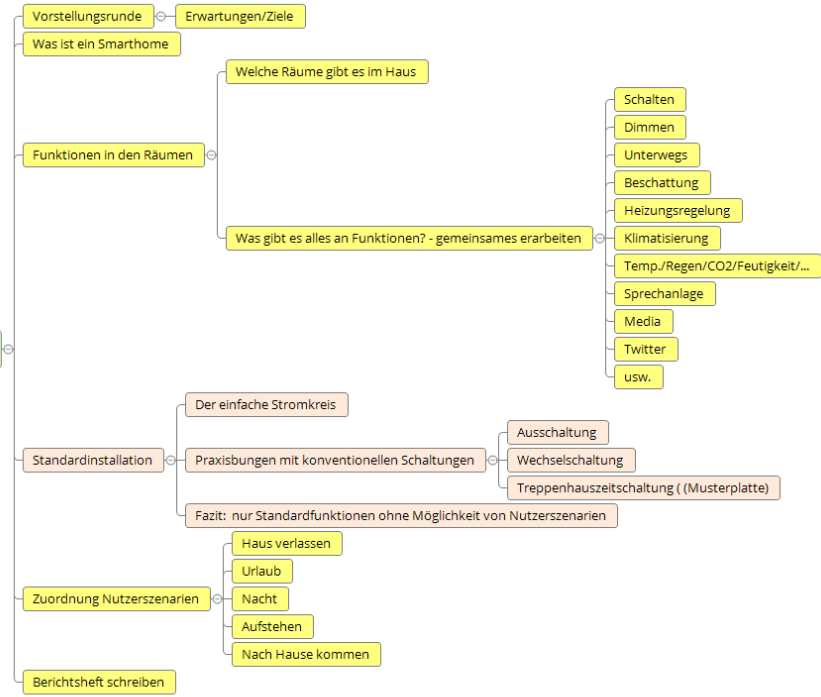
UNTERNEHMEN

- Schüler*innen für MINT-Berufe begeistern
- Frühzeitiger Kontakt zu wichtigen Akteuren in den Unternehmen (HR, Ausbildung)
- Schüler*innen über Karriereweg „Beruf“ informieren
- Berufsbilder der Elektro- und Informationstechnik können in ihren Facetten vorgestellt werden
- Sammlung erster Erfahrungen im vermeintlichen Ausbildungsberuf
- Betriebliches Umfeld kennenlernen
- Unser Handwerk live erleben

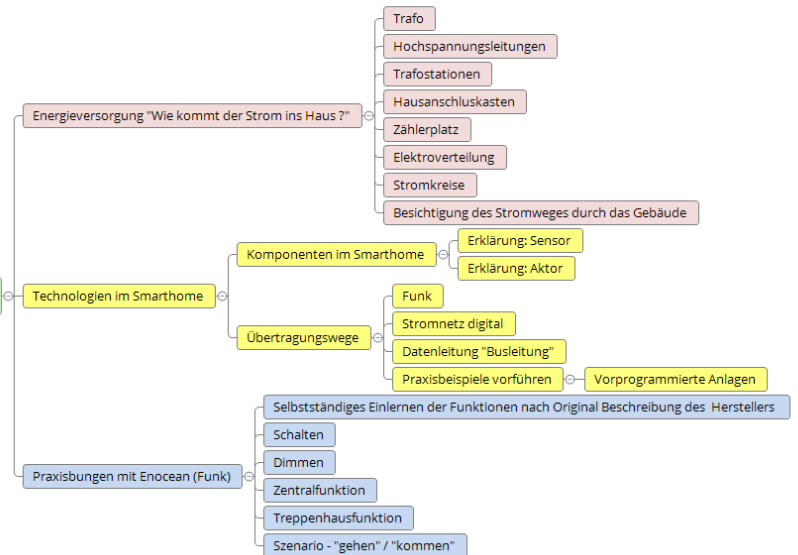
KONZEPTION

Smart Home

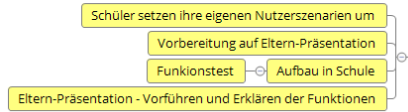
Tag 1



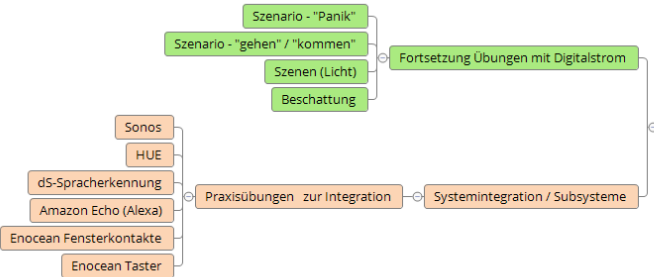
Tag 2



Tag 5



Tag 4



Tag 3



LEHRER UND SCHÜLER LERNEN GEMEINSAM



SCHÜLER PRÄSENTIEREN IHRE LÖSUNGEN



ERFAHRUNGEN SCHULE

- Schüler verlassen das „Habitat“ Schule
 - Üben von Verhalten in fremden Lernumfeld
 - Andere Lernumgebung ermöglicht andere Wahrnehmungen
 - Höhere Wertschätzung des Unterrichtsformats
 - Schüler*innen lernen „Engagement & Leistung lohnt sich“
- Profunde Unterstützung bei der MINT-Profilierung
- Sehr gutes Eltern- und Medienecho → Schulmarkenbildung
- Die Realschule kommt dem Grundsatz nach „...Unterricht zu veranschaulichen und Techniken zu schulen, die für das spätere Leben und den Beruf notwendig erscheinen.“ (Pastor Christoph Semler (1669–1740))
- Erhöht nachhaltig die Motivation der Schülerinnen und Schüler, vor allem im technischen Bereich

ERFAHRUNGEN UNTERNEHMEN

- Sehr praxisnahe Berufserkundung in der Zielgruppe „A“
- Schüler*innen erhalten Tipps für die Bewerbung aus 1. Hand
- Unternehmen informieren „nebenher“ über Bewerbungsverfahren
- Schüler*innen erhalten Impulse für das Bewerbungsverfahren:
 - Bedeutung von Schulnoten im jeweiligen Berufsbild
 - Bedeutung von Hobby und Ehrenamt im Beruf usw.
 - Welche Talente und Softskills muss ich mitbringen
- Betrieb scoutet seine Nachwuchskräfte über längeren Zeitraum
- Schüler*innen erhalten reellen Einblick in das Berufsbild
- Verringerung der „Fehlerquote“ bei der Berufswahl
- Sehr gutes Eltern- und Medienecho → Arbeitgebermarkenbildung

KONTAKT

Jörg Fuchs

c/o Otto-Rommel-Realschule

Schillerstraße 15

70188 Holzgerlingen

Tel.: +49 7031 68599 10

E-Mail:

Joerg.Fuchs@holzgerlingen.de

Jörg Veit

c/o Elektro Breitling GmbH

Böblinger Str. 88

70188 Holzgerlingen

Tel.: +49 741020 182

E-Mail:

renglert@elektro-breitling.de

jveit@elektro-breitling.de



Baden-Württemberg

Netzwerkgruppe Böblingen

Herzlichen Dank!

Jörg Fuchs, Jörg Veit